

# IG WOHNEN

die Lobby für sozial Benachteiligte auf dem Wohnungsmarkt

## DIE SOZIALE WOHNUNGS- VERMITTLUNG DER IG WOHNEN

Die soziale Wohnungsvermittlung ist Vermittlungsstelle zwischen Wohnungssuchenden (welche von Kontaktpersonen der Mitgliedinstitutionen der IG Wohnen angemeldet werden) und interessierten Vermietern und Liegenschaftsverwaltungen.

Die soziale Wohnungsvermittlung erfasst regelmässig Angebote auf dem Wohnungsmarkt im preisgünstigen Segment in Basel. Sie steht den Wohnungssuchenden mit Tipps und Beratung sowie mit praktischer Hilfe beim Ausfüllen von Anmeldeformularen oder beim Verfassen von Kündigungsschreiben bei. Sie vermittelt zielorientiert

zwischen Angebot und Nachfrage. Beim Zustandekommen eines Mietvertrages sorgt sie für die  
Regelung der  
Garanti-  
en.

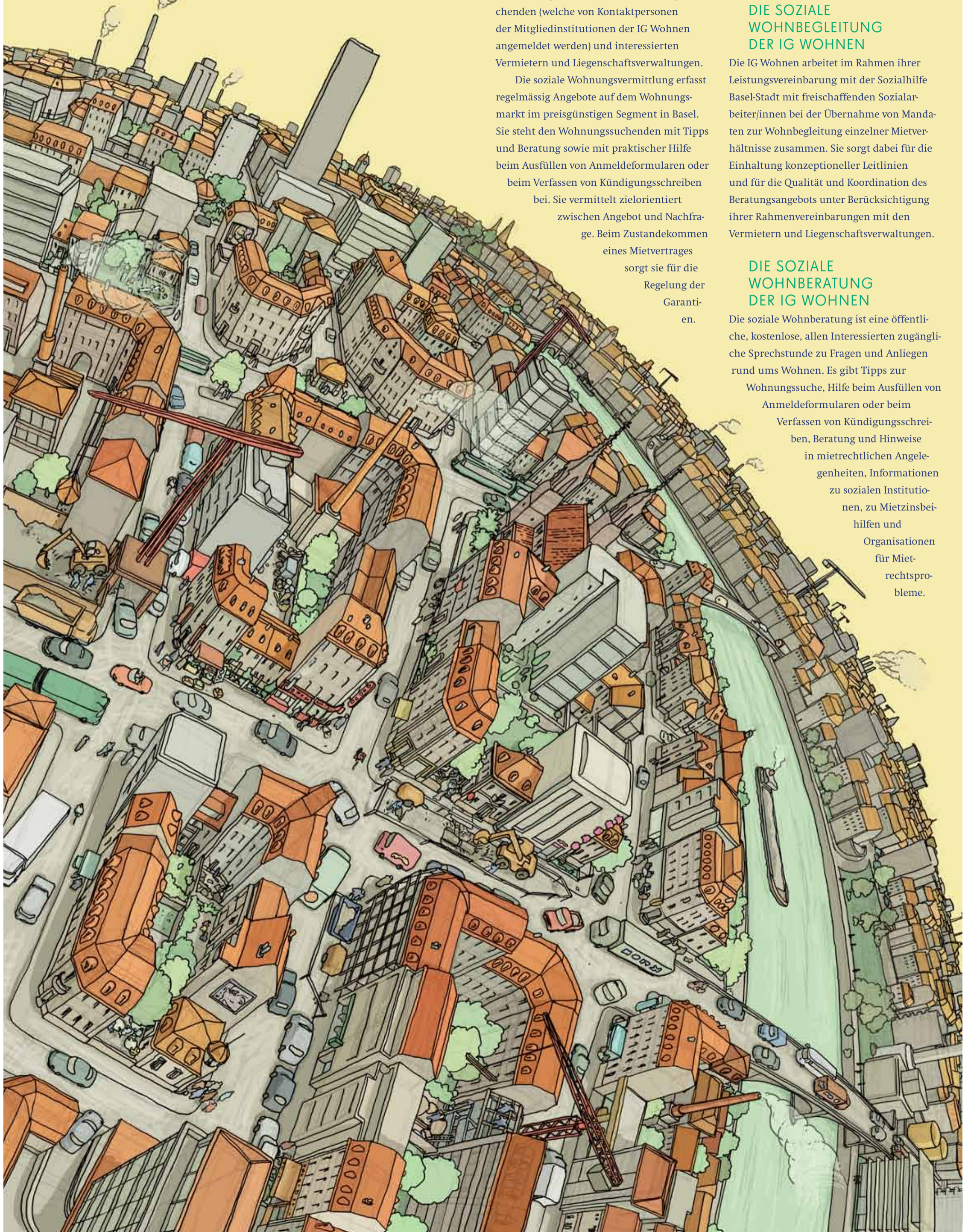
Als Kontaktstelle für Wohnungssuchende sowie für Liegenschaftsverwaltungen und Vermieter/innen ist sie Ansprechpartnerin in sämtlichen Wohnfragen.

## DIE SOZIALE WOHNBEGLEITUNG DER IG WOHNEN

Die IG Wohnen arbeitet im Rahmen ihrer Leistungsvereinbarung mit der Sozialhilfe Basel-Stadt mit freischaffenden Sozialarbeiter/innen bei der Übernahme von Mandaten zur Wohnbegleitung einzelner Mietverhältnisse zusammen. Sie sorgt dabei für die Einhaltung konzeptioneller Leitlinien und für die Qualität und Koordination des Beratungsangebots unter Berücksichtigung ihrer Rahmenvereinbarungen mit den Vermietern und Liegenschaftsverwaltungen.

## DIE SOZIALE WOHNBERATUNG DER IG WOHNEN

Die soziale Wohnberatung ist eine öffentliche, kostenlose, allen Interessierten zugängliche Sprechstunde zu Fragen und Anliegen rund ums Wohnen. Es gibt Tipps zur Wohnungssuche, Hilfe beim Ausfüllen von Anmeldeformularen oder beim Verfassen von Kündigungsschreiben, Beratung und Hinweise in mietrechtlichen Angelegenheiten, Informationen zu sozialen Institutionen, zu Mietzinsbeihilfen und Organisationen für Mietrechtsprobleme.



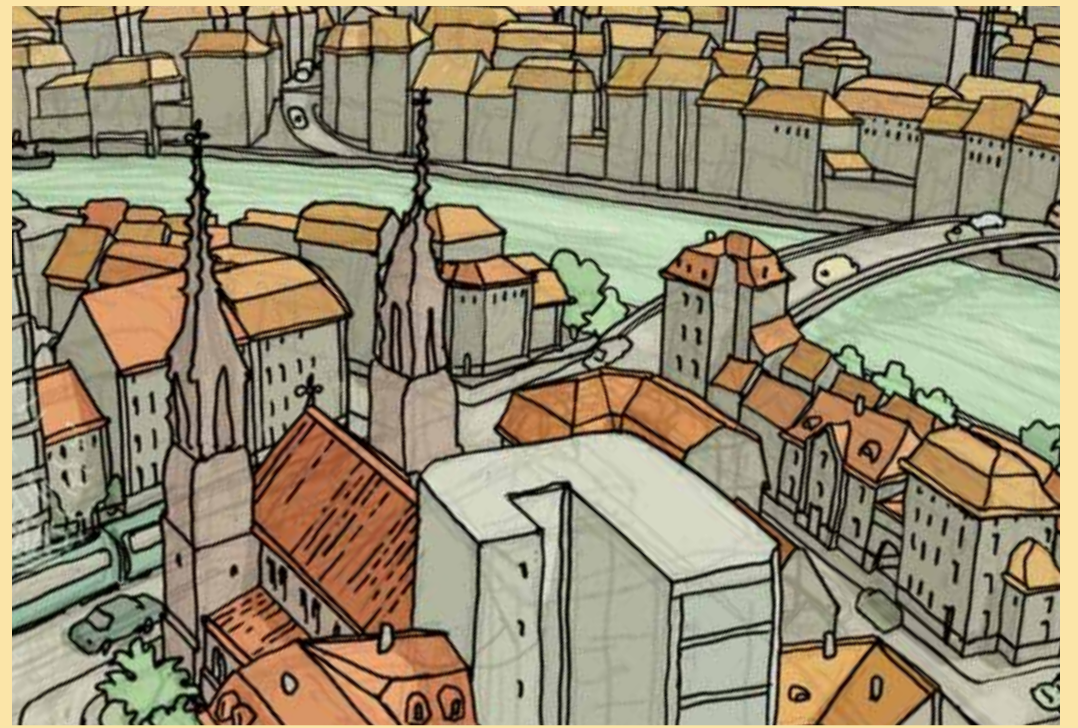
## DIE LOBBY

Die IG Wohnen ist ein Verein nach Art. 60ff. ZGB mit Sitz in Basel. Mitglieder sind ausschliesslich soziale Institutionen. Der Verein wird im Rahmen einer Leistungsvereinbarung vom Kanton Basel-Stadt subventioniert. Die IG Wohnen unterstützt die Interessen von Wohnungssuchenden, welche auf dem freien Wohnungsmarkt benachteiligt sind, und fördert Projekte und Massnahmen zur Linderung von Wohnproblemen.

Die IG Wohnen trägt aktiv zur Linderung von Wohnungsnot in Basel bei und ermöglicht sozial benachteiligten Menschen den Zugang zum Wohnungsmarkt. Sie hat Dienstleistungsangebote geschaffen, welche das Vermietungsrisiko im sozialen und finanziellen Bereich vermindern.

Als Zusammenschluss verschiedener sozialer Behördenstellen und Institutionen trägt die IG Wohnen zur Bildung einer zuverlässigen Vertrauensbasis zwischen Sozial- und Immobilienbereich bei. Die IG Wohnen als Interessenvertreterin ist eine verlässliche Ansprechpartnerin.

Ergänzend zur Subvention durch den Kanton Basel-Stadt unterstützen die Christoph Merian Stiftung und die GGG (Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige) die Aktivitäten des Vereins.



## DIE RAHMENVEREINBARUNG

Mit dem Angebot einer Rahmenvereinbarung, in der Vermieterinnen und Vermietern finanzielle und soziale Garantien angeboten werden, wird das Risiko einer Vermietung an finanziell und sozial benachteiligte Mieterinnen und Mieter begrenzt. In dieser Rahmenvereinbarung verpflichtet sich die IG Wohnen zur Begleitung der von ihr vermittelten Mietparteien, zur Beratung in Konfliktsituationen sowie in Zusammenarbeit mit der «Stiftung zur Förderung der sozialen Wohnungsvermietung» zur Leistung finanzieller Garantien bis zu maximal fünf Mietzinsbeträgen im Falle von Mietzinsausfällen oder-rückständen für die Dauer von zwei Jahren.

Im Austausch dazu akzeptieren und berücksichtigen Liegenschaftsverwaltungen und private Vermieter und Vermieterinnen die von der IG Wohnen vermittelten Wohnungssuchenden als Mietparteien für ihr Wohnungsangebot im preisgünstigen Segment.

Die Rahmenvereinbarung wird für unbestimmte Zeit abgeschlossen. Eine Kündigung ist möglich. Die für jedes einzelne Mietverhältnis abgeschlossenen zusätzlichen Garantieverpflichtungen können im Einzelfall nach Bedarf verlängert werden.

## DIE STIFTUNG

Aus einem Fonds der GGG (Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige) wurde auf Initiative des Basler Volkswirtschaftsbundes die «Stiftung zur Förderung der sozialen Wohnungsvermietung» gegründet.

Zweck der Stiftung ist es, die Vermietungspraxis nach sozialen Kriterien zu fördern und zur Linderung von Wohnungsnot beizutragen.

Die Stiftung entrichtet ihre finanziellen Beiträge ausschliesslich an Mitglied-institutionen der IG Wohnen im Risikofall. Massgebend sind dabei die in der Rahmenvereinbarung zwischen Vermieter und Vermieterinnen, IG Wohnen sowie der Stiftung getroffenen Regelungen. So können die in jedem vermittelten Mietverhältnis verbürgten Garantien eingehalten werden.

Damit wird das Vermietungsrisiko gering – die Vermietung nach sozialen Grundsätzen gewinnt an Attraktivität.



## KONTAKT

- [www.ig-wohnen.ch](http://www.ig-wohnen.ch)
- Soziale Wohnungsvermittlung und Geschäftsstelle IG Wohnen:  
Leonhardsstrasse 38,  
4051 Basel, Tel. 061 271 06 16  
Mail: sekretariat@ig-wohnen.ch
- Stiftung zur Förderung der sozialen Wohnungsvermietung:  
Präsident: Lucas Koechlin  
Postfach  
4002 Basel  
Mail: lucas@koechl.in

**IG WOHNEN**  
die Lobby für sozial Benachteiligte auf dem Wohnungsmarkt

In Zusammenarbeit mit:

